

PRESSEINFORMATION

8. Januar 2013

Gratis-Lerncheck geht schlechten Noten auf den Grund

Tage der offenen Tür im Studienkreis

Den einen bescheren sie fröhliche Gesichter, bei den anderen sorgen sie nicht selten für Kummer und einen gestörten Familienfrieden: die Halbjahreszeugnisse, die in diesen Tagen in den Schulen verteilt werden. Oft ist nicht klar, warum die Zwischenbilanz schlechter als erhofft ausgefallen ist. Wie jedes Jahr um diese Zeit geht der Studienkreis deshalb den möglichen Ursachen auf den Grund. Die Nachhilfeschule lädt Schüler der Klassen 1 bis 10 ein, jetzt an einem kostenfreien Lerncheck teilzunehmen. Anmeldungen sind bis Ende Februar 2013 in allen teilnehmenden Studienkreisen möglich.

Im Anschluss an die Halbjahreszeugnisvergabe öffnen viele Studienkreise zudem ihre Türen für einen Beratungstag. Eltern erhalten Tipps, wie sie ihr Kind wirkungsvoll beim Lernen unterstützen können und für alle Besucher liegt ein Gratis-Lernheft nach Wahl bereit – solange der Vorrat reicht. Darüber hinaus informiert der Studienkreis am Beratungstag über sein kostenfreies Lerncheck-Angebot. Der nächstgelegene Studienkreis ist auf www.studienkreis.de zu finden. Informationen gibt es auch unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 111 12 12.

Fachliche Lernchecks bietet die Nachhilfeschule Schülern der Klassen 5 bis 10 für Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch und Latein an. Grundschüler können ihren Lernstand in Deutsch und Mathematik überprüfen lassen. „Unsere Lernchecks geben Aufschluss darüber, was genau einem Schüler in einem Fach oder einem Fachbereich die meisten Schwierigkeiten bereitet“, erklärt Silke Schenk vom Studienkreis. „Daraus lassen sich konkrete Lernempfehlungen ableiten. Neben fachlichen Verständnisschwierigkeiten sind aber oft auch lernmethodische Probleme vorhanden. Diese ergründen wir mithilfe eines überfachlichen Lernchecks näher.“ Auch den gibt es jetzt beim Studienkreis gratis.

Im Anschluss an den Check lädt das Institut Schüler und Eltern zu einem Auswertungsgespräch ein und gibt Tipps, wie das Schuljahresziel doch noch zu erreichen ist. Silke Schenk: „Nach einem enttäuschenden Halbjahreszeugnis sollten Eltern möglichst ruhig und sachlich mit ihrem Kind sprechen und gemeinsam über Lösungen nachdenken. Dabei ist es wichtig, die Ziele für das zweite Schulhalbjahr realistisch zu setzen und dem Kind Mut zu machen.“

Der Studienkreis — ein Unternehmen des Münchner AURELIUS Konzerns — gehört zu den führenden privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Das Unternehmen bietet qualifizierte Nachhilfe und schulbegleitenden Förderunterricht für Schüler aller Klassen und Schularten in allen gängigen Fächern. Die individuelle Förderung folgt einem wissenschaftlich belegten Lernkonzept. Es stärkt das Verantwortungsbewusstsein der Schüler gegenüber ihren Lernerfolgen, verbessert das Vertrauen in ihre Fähigkeiten und hilft ihnen, ihr Potenzial zu entwickeln und zu entfalten. In seiner „Kinderlernwelt“ bietet der Studienkreis eine ganzheitliche Förderung für Grundschulkindern an. Mit seinen rund 1.000 Standorten gewährleistet der Studienkreis seinen Kunden ein Angebot in Wohnortnähe und bundesweit professionelle Online-Nachhilfe durch ausgebildete e-Tutoren. Um Eltern Orientierung auf dem Nachhilfemarkt zu geben, lässt der Studienkreis die Qualität seiner Leistungen vom TÜV Rheinland überprüfen. Weitere Informationen zur Arbeit und zum Konzept des Studienkreises gibt es unter www.studienkreis.de oder gebührenfrei unter der Rufnummer 0800/111 12 12. Über www.facebook.com/studienkreis können Interessierte direkt mit dem Studienkreis in Kontakt treten.

Pressekontakt

Studienkreis GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Momotow
Tel.: 02 34/97 60-122
E-Mail: tmomotow@studienkreis.de

Digitales Fotomaterial zu diesem Thema befindet sich im Pressebereich von www.studienkreis.de.